

Antrag auf Haushaltversicherung Classic Plus mit Versicherungssumme

Antrag nach den derzeit dafür geltenden Tarifen (5/2009), Allgemeinen und allfälligen Besonderen Versicherungsbedingungen. Die ausgewiesenen Prämien bzw. Prämienätze beinhalten 20 % Dauerrabatt für 10jährige Versicherungsdauer und alle öffentlichen Abgaben.

Partner / Polizzen Nr.	Ersetzt Polizzen Nr.	Beginn (TT/MM/JJJJ)	Ablauf (TT/MM/JJJJ)
------------------------	----------------------	---------------------	---------------------

1. VersicherungsnehmerIn

Familienname		Vorname		Titel		Geburtsdatum	
Geschlecht m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/>		Staatsbürgerschaft			Beruf		
Öffentlicher Dienst Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		Dienststelle			Dienstort		
Risikoadresse	Postleitzahl	Ort		Straße		Hausnummer	
Inkassoadresse (wenn abweichend von Wohnadresse)	Postleitzahl	Ort		Straße		Hausnummer	
Art der Unterkunft: Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mietwohnung <input type="checkbox"/> Eigentumswohnung <input type="checkbox"/>							

2. Allgemeine Fragen

Anzahl der im Haushalt lebenden Personen:	Wohnnutzfläche in m ²
Gebäude mind. 9 Monate (270 Tage) im Jahr bewohnt: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> (Prämienzuschlag für nicht ständig bewohnte Risiken: 200 %)	
Haushalt/Eigenheim bei anderer Gesellschaft? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Gesellschaft
Wurde von einem Versicherer eine Haushaltversicherung abgelehnt, gekündigt oder einvernehmlich gelöst? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Waren Sie von einem der folgenden Katastrophenschäden schon betroffen? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> (Wenn ja: anfragepflichtig) Hochwasser/Überschwemmung, Lawinen/Lawinenluftdruck, Vermurung, Erdbeben, Kanalarückstau infolge außergewöhnlicher Witterung	

3. Prämienberechnung Haushalt Classic Plus mit Versicherungssumme Jahresprämie brutto in EUR

<input type="checkbox"/> Nach m² Wohnfläche (WFL) mit 100 % Unterversicherungsverzicht Aus der vom Versicherungsnehmer angegebenen Quadratmeteranzahl (lt. Miet- bzw. Kaufvertrag) ergibt sich folgende Prämienberechnung Anzahl m² _____ x EUR 1.000,00 = Versicherungssumme EUR _____ x 2,25 % = Jahresbruttoprämie	Jahresprämie brutto in EUR
<input type="checkbox"/> Individuell gewählte Versicherungssumme mit 20 % Unterversicherungsverzicht Versicherungssumme EUR _____ x 2,25 % = Jahresbruttoprämie	
<input type="checkbox"/> Zuschlag für Risiken in Wien +10 %	

Nachlässe

<input type="checkbox"/> Nachlass ab 140 m ² Wohnfläche	-10 %
<input type="checkbox"/> 50-Plus Bonus (VN ist 50 Jahre oder älter)	-10 %
<input type="checkbox"/> Nachlass für Öffentlichen Dienst (für Risiken in Wien nicht möglich!)	-10 %
<input type="checkbox"/> Mehrspartenrabatt (wenn weitere Verträge bei der VAV bestehen)	-10 %
Verträge: <input type="checkbox"/> Eigenheim <input type="checkbox"/> Haushalt <input type="checkbox"/> Unfall <input type="checkbox"/> KFZ <input type="checkbox"/> Rechtsschutz	Polizzenummer:
Sicherungen	
<input type="checkbox"/> Sicherheitsfenster mit Sperrriegel -5 %	- %
<input type="checkbox"/> Balkenschloss, Alarmanlage (1 x pro Jahr Wartung) oder Sicherheitstüre der Widerstandsklasse 3 (ÖNORM B5338) -10 %	- %
<input type="checkbox"/> Degressiver Selbstbehalt: EUR 100,00 (-20 %) <input type="checkbox"/> EUR 200,00 (-35 %) <input type="checkbox"/> EUR 300,00 (-50 %) <input type="checkbox"/>	- %
<input type="checkbox"/> VAV Bonus (max. 10 %) (für Risiken in Wien bzw. bei bereits gewährtem Nachlass für Öffentlichen Dienst nicht möglich!)	- %

Zusatzdeckungen (Fixprämien)

<input type="checkbox"/> Einschluss der groben Fahrlässigkeit bis EUR 5.000,00 im Rahmen des Feuerrisikos	EUR 15,00
<input type="checkbox"/> Komfortbaustein (Deckung siehe nächste Seite *)	EUR 35,00
Erweiterte Privathaftpflicht-Versicherung mit weltweiter Deckung inkl. Mietsachschäden, Tätigkeitsschäden und Schadenersatzansprüche von Angehörigen, Pauschalversicherungssumme EUR 1.500.000,00	
<input type="checkbox"/> eine weitere im Haushalt lebende Person „Singledeckung“ Name: _____ Geb. Datum: _____	EUR 15,00
<input type="checkbox"/> alle im Haushalt lebenden Personen (Hauptwohnsitzmeldung erforderlich)	EUR 35,00
Tierhalterhaftpflicht: <input type="checkbox"/> je Hund (EUR 25,00) / Anzahl: _____ <input type="checkbox"/> je Pferd (EUR 65,00) / Anzahl: _____ Europa, Pauschalversicherung EUR 1.500.000,00	EUR
Gesamtbruttoprämie: Die Gesamtbruttoprämie enthält 20 % Dauerrabatt (Mindestprämie EUR 75,00)	EUR

4. Sonstige Vereinbarungen			
5. Prämienzahlung			
Zahlungsart: <input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich (nur mit Einzugsermächtigung) <input type="checkbox"/> monatlich (nur mit Einzugsermächtigung, mind. EUR 7,00)			
Inkassoart: <input type="checkbox"/> Zahlschein (ZS Gebühr EUR 2,75) <input type="checkbox"/> Einzugsermächtigung <input type="checkbox"/> Besteht bereits zu Polizze Nr.:			
Name des Geldinstitutes	Bankleitzahl	Kontonummer	Kontoinhaber
Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos einzuziehen. Damit ist auch meine kontoführende Bank ermächtigt, Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich habe das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner Bank zu veranlassen.			
Ort, Datum	Vermittlernummer	Unterschrift des Vermittlers	Unterschrift des Antragstellers
An diesen Antrag hält sich der Antragsteller 6 Wochen ab Antragerstellung gebunden. Ich bestätige mit meiner Unterschrift auch die umseitig angeführten Bestimmungen, Hinweise und die Rechtsbelehrung gelesen zu haben.			

Information

Deckungsumfang (Auszug):

- Wohnungsinhalt zum Neuwert, mit genereller Neuwertentschädigung bei Schäden durch: Brand, Blitzschlag, Explosion, Absturz und Anprall von un- oder bemannten Luft- und Raumfahrzeugen, Einbruchdiebstahl, einfachen Diebstahl und Beraubung, sowie psychologische Betreuung, Sturm, Hagel, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag, Erdbeben, austretendes Leitungswasser, Unterversicherungsverzicht bei Anwendung der Bewertungskriterien, indirekte Blitzschäden, Vandalismusschäden durch Einbruch, erweiterte Glasbruchdeckung (ohne Quadratmeterbegrenzung bei den Scheiben, Scheiben aus Kunststoff oder ähnlichen Werkstoffen wie z.B. Duschkabinen), Kochflächen, Glasbausteine, Aquarien, Dachverglasungen von angebauten Wintergärten, Vordächer, Blei- und Kunstverglasungen, Ersatzwohnung, Schäden durch Regen-, Schnee- und Schmelzwasser, Adaptierungen und Baubestandteile, Fahrraddiebstahl, Kühlgut, Behandlung und Mehrkosten von gefährlichem Abfall und Problemstoffen, Kosten für Behördenwege und Wiederbeschaffung von Dokumenten, Aufräumungs- und Reinigungskosten bis 10 % der Versicherungssumme, Schlossänderungskosten nach versuchtem Einbruch, Telefonmissbrauch, Einbruch in Garderobekästchen, Diebstahl von Haushaltgegenständen u. Bargeld während eines Krankenhausaufenthaltes, austretendes Wasser aus einem Wasserbett, usw.
- Privathaftpflicht-Versicherung für die ganze Erde, inkl. Mietsachschäden, Tätigkeitsschäden und Schadenersatzansprüche von Angehörigen, Pauschalversicherungssumme EUR 1.500.000,00
- Naturgefahren - Katastrophendeckung bis max. EUR 7.500,00 für Hochwasser, Überschwemmung, Kanalarückstau, Vermurung, Erdbeben, Lawinen (nicht Dachlawinen) und Lawinenluftdruck

Vertragsgrundlagen: ABS, ABH 2006 der VAV, Klauseln (Besondere Vertragsbeilage 11600 und 11650) sowie Tarife in den letztgültigen Fassungen

*Deckung Komfortbaustein:

Schlüsseldienst/Aufsperrdienst bis max. EUR 100,00 1x pro Jahr, Fahrraddiebstahl bis max. EUR 1.500,00, Bargeld, Valuten und Einlagebücher ohne Klausel bis EUR 3.500,00 (in Möbel unversperrt), Schmuck, Edelsteine, Briefmarken- u. Münzsammlungen bis EUR 12.000,00 (in Möbel unversperrt), Reisegepäckversicherung mit Deckung für Ersatzkäufe bis max. EUR 1.500,00, Ersatzkäufe bei verspäteter Gepäcksauslieferung am Urlaubsort (über 12 Stunden) bis max. EUR 250,00.

Um Polizzierungsfehler zu vermeiden, bitten wir um die Beilage des berechneten Angebotes.

Nicht ständig bewohnte Gebäude, mit/ohne entsprechenden Sicherungen, weniger als 9 Monate (270 Tage) im Jahr bewohnt: Versichert ist der gesamte Wohnungsinhalt in nicht ständig bewohnten Gebäuden mit oder ohne Sicherungen gegen Schäden durch Brand, Blitzschlag, Explosion, Absturz von Luftfahrzeugen, Sturm, Hagel, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag, Erdbeben, Einbruchdiebstahl, einfachen Diebstahl, Beraubung und Austreten von Leitungswasser, ferner Glasbruchschäden. Es gilt – nur bei Einbruch-Diebstahlschäden – ein Selbstbehalt von 20 % des entschädigungspflichtigen errechneten Schadenbetrages, mindestens jedoch EUR 300,00, vereinbart. Bei Vorhandensein entsprechender Sicherungen und deren ordnungsgemäßer Anwendung entfällt der Selbstbehalt. Als Sicherungen gelten:

- Bei den in das Gebäude führenden Zugängen: Holzvolltüren oder mit Blechbeschlag versehene Türen bzw. im Glasteil vergitterte Türen, versperrt mit mindestens einem Tosi-Einstemmschloss;
- Bei den in Reichhöhe befindlichen Fenstern u. sonstigen Öffnungen: Eingestemmte Eisen- oder Scherengitter, Rollbalken, Rollgitter, in Verglasung, die mindestens der Widerstandsklasse 1 gemäß ÖNORM B 3716 bzw. DIN 52290, Teil 3, entspricht, ist den unter a) und b) angeführten Sicherungen gleichgestellt.

Bargeld, Valuten, Goldmünzen, Einlagebücher, Schmuck, Edelsteine sowie Briefmarken- und Münzsammlungen gelten während der Zeit des Unbewohntseins nicht versichert.

Rechtsbelehrung

Der Antragsteller ist allein für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben verantwortlich, auch wenn eine andere Person deren Niederschrift vornimmt. Erfüllungsort für beide Teile ist der Sitz des Versicherers in Wien.

Anzuwendendes Recht: Auf diesen Vertrag ist österreichisches Recht anzuwenden.

Bindungsdauer: An den Antrag hält sich der Antragsteller 6 Wochen ab Antragstellung gebunden.

Angaben zum Antrag: Versicherungsanträge sowie sämtliche Anzeigen und Erklärungen des Versicherungsnehmers und des Versicherten müssen schriftlich erfolgen. Abmachungen und Erklärungen sind für den Versicherer nur verbindlich, wenn sie schriftlich ausgefertigt und von einer Verwaltungsstelle des Versicherers rechtsgültig gezeichnet werden. Der (Die) Antragsteller und gegebenenfalls die zu versichernde(n) Personen bestätigt (bestätigen) durch eigenhändige Unterschrift, dass er (sie) die vorstehenden Fragen wahrheitsgemäß beantwortet hat (haben) und nimmt (nehmen) zur Kenntnis, dass unwahre Angaben den Verlust der Versicherungsleistung zur Folge haben können.

Sonstige Abreden: Sonstige Abreden sind nur dann verbindlich, wenn sie die VAV Versicherung schriftlich bestätigt.

Zustandekommen des Versicherungsvertrages: Der Versicherungsvertrag kommt erst mit Zugang des Versicherungsscheines (Polizze) oder einer gesonderten Annahmeerklärung zustande. In diesen Fällen beginnt der Versicherungsschutz – gegebenenfalls auch rückwirkend – zu dem beantragten und im Versicherungsschein dokumentierten Zeitpunkt. Vor Zustandekommen des Versicherungsvertrages besteht kein Versicherungsschutz.

Vorvertragliche Anzeigepflicht: Der Antragsteller und gegebenenfalls die zu versichernde(n) Person(en) ist (sind) gemäß § 16 Versicherungsvertragsgesetz (VersVG) verpflichtet, die Fragen nach den gefahrenerheblichen Umständen richtig und vollständig zu beantworten. Unvollständige oder unrichtige Angaben hindern die VAV Versicherung, die von ihr zu übernehmenden Gefahr richtig einzuschätzen. Bei schuldhafter Verletzung dieser Pflicht kann die VAV Versicherung vom Vertrag zurücktreten oder ihn anfechten und gegebenenfalls die Leistung verweigern.

Datenschutz: Zustimmung zur Ermittlung, Übermittlung und sonstigen Verwendung von Daten: Der Antragsteller und gegebenenfalls die zu versichernde(n) Person(en) stimmt (stimmen) ausdrücklich zu, dass zur Beurteilung, ob und unter welchen Bedingungen ein Versicherungsvertrag abgeschlossen, geändert oder fortgesetzt wird, nach Eintritt eines Versicherungsfalles zur Beurteilung und Erfüllung von Ansprüchen Personenidentifikations- und Versicherungsfalldaten von der VAV Versicherung an andere die Schadenversicherung in Österreich betreibende Versicherungsunternehmen weitergeleitet und von diesen an die VAV Versicherung übermittelt werden. Diesem Zweck dient auch das „Zentrale Informationssystem – ZIS“ des Verbandes der Versicherungsunternehmen Österreichs, 1030 Wien, Schwarzenbergplatz 7 (Informationsverbundsystem iSd § 4 Z 13 Datenschutzgesetz 2000). Der Antragsteller und gegebenenfalls die zu versichernde(n) Person(en) stimmt (stimmen) weiters zu, dass die VAV Versicherung Personenidentifikations- und Vertragsdaten zu ihrer Betreuung und Beratung auch hinsichtlich anderer Produkte verwendet.

Rücktrittsrecht nach § 3 Konsumentenschutzgesetz: Der (Die) Antragsteller, für den die beantragte Versicherung nicht zum Betrieb seines Unternehmens gehört, ist – sofern der Antrag außerhalb der vom Versicherer dauernd benutzten Räume unterfertigt wurde – berechtigt, von seinem Versicherungsantrag oder vom Vertrag zurückzutreten. Dieser Rücktritt kann bis zum Zustandekommen des Vertrages oder danach binnen einer Woche erklärt werden; der Rücktritt bedarf zu seiner Rechtswirksamkeit der Schriftform; es genügt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb des genannten Zeitraumes abgesendet wird. Das Rücktrittsrecht steht dem Antragsteller jedoch nicht zu, wenn er die geschäftliche Verbindung zwecks Schließung des Vertrages selbst angebahnt hat.

Dauerrabatt: Der tariflich eingeräumte Dauerrabatt – in der jeweils angegebenen Höhe – ist bei vorzeitiger Vertragsauflösung für die tatsächliche Vertragsdauer vom Versicherungsnehmer nachträglich zu bezahlen (20 % für 10-jährige Laufzeit, 10 % für 5-jährige Laufzeit).

Deckungsübersicht Haushalt (Auszug)

Tarif 05/2009	Classic Plus	Top Plus
Genereller Neuwerterersatz	•	•
Genereller Unterversicherungsverzicht bei Anwendung der Bewertungskriterien	•	•
Brand, Brandherd , direkter Blitzschlag, Explosion, Verpuffung , Absturz und Anprall von bemannten Luft- und Raumfahrzeugen	•	•
Absturz und Anprall eines unbemannten Flugkörpers	•	•
Einschluss der groben Fahrlässigkeit (Feuer-Risiko)	Zuschlagsprämie EUR 15,00	Zuschlagsprämie EUR 15,00
Indirekte Blitzschäden am Inventar mitversichert	•	•
Nebenkosten (Aufräumungs-, Abbruch-, Feuerlösch-, De- und Remontage-, Abdeck- und Reinigungskosten), Behandlung und Mehrkosten von gefährlichem Abfall und Problemstoffen (Sonderabfall) sind mitversichert	bis 10 % der Versicherungssumme und für Sonderabfall bis max. EUR 7.500,00	bis max. EUR 25.000,00 Sonderabfall bis max. EUR 7.500,00
Austreten von Leitungswasser aus Zu- oder Ableitungsrohren und angeschlossenen Einrichtungen und Armaturen	•	•
Sturm-, Hagel-, Schneedruck-, Steinschlag- und Erdbeben- und Erdrutschschäden	•	•
Schäden durch Regen-, Schnee- und Schmelzwasser	•	•
Außergewöhnliche Naturereignisse (Hochwasser, Überschwemmung, Rückstau, Vermurung, Erdbeben, Lawinen und Lawinenluftdruck bis max. EUR 7.500,00 auf 1. Risiko)	•	•
Ersatzwohnung – pro Tag EUR 45,00 / max. 6 Monate bis EUR 8.100,00 (subsidiär zur Gebäudeversicherung)	•	•
Vandalismusschäden durch Einbruch	•	•
Bargeld, Valuten und Einlagebücher ohne Klausel bis EUR 1.850,00 Schmuck, Edelsteine, Briefmarken- u. Münzensammlungen bis EUR 8.000,00 (in Möbeln unversperrt)	Erhöhung gegen Zuschlagsprämie möglich	•
Erweiterte Glasbruchdeckung (ohne Quadratmeterbegrenzung bei den Scheiben, aus Kunststoff oder ähnlichen Werkstoffen z.B. Duschkabine), Kochflächen, Glasbausteine, Aquarien und Dachverglasungen von angebauten Wintergärten	•	•
Vordächer, Balkon-, Blei- und Kunstverglasungen sowie Windfänge aus Glas bis max. EUR 1.500,00	•	•
Geräteverglasungen von E-Herden, Mikrowellenherde, Glaseinlagefächer von Kühlschränken sowie Karminverglasungen (Karmintür) bis max. EUR 500,00	•	•
Gelagerte Baubestandteile bis max. EUR 7.500,00 (noch nicht fix montiert)	•	•
Adaptierungen und Baubestandteile (vom Versicherungsnehmer eingebracht und fix montiert)	•	•
Gartengeräte und Gartenmöbel	•	•
Kühlgut bis max. EUR 200,00	•	•
Kosten für Behördenwege und Wiederbeschaffung von Dokumenten - gesamt bis max. EUR 1.500,00	•	•
Schlossänderungskosten nach versuchtem Einbruch bis max. EUR 750,00	•	•
Telefonmissbrauch bis max. EUR 750,00	•	•
Einbruch in Garderobekästchen bis max. EUR 500,00 (innerhalb Österreichs)	•	•
Diebstahl von Haushaltgegenständen u. Bargeld während eines Krankenhausaufenthaltes bis max. EUR 1.000,00 , davon Bargeld bis max. EUR 150,00	•	•
Psychologische Betreuung nach versuchtem oder vollbrachtem Einbruchdiebstahl, einfachem Diebstahl und Beraubung bis max. EUR 400,00	•	•
Fahrraddiebstahl bis max. EUR 500,00	•	•
Privathaftpflicht-Versicherung für die ganze Erde Pauschalversicherungssumme EUR 1.500.000,00 inkl. Mietsachschäden, Tätigkeitsschäden und Schadenersatzansprüche von Angehörigen	•	•
für eine weitere im Haushalt lebende Person / Singledeckung	Zuschlagsprämie EUR 15,00	Zuschlagsprämie EUR 15,00
für alle im Haushalt lebenden Personen (Hauptwohnsitzmeldung)	Zuschlagsprämie EUR 35,00	Zuschlagsprämie EUR 35,00
Tierhalter-Haftpflicht: Besitz und Haltung eines Hundes Örtlicher Geltungsbereich: Europa und Mittelmeer-Anliegerstaaten Pauschalversicherungssumme EUR 1.500.000,00	Zuschlagsprämie EUR 25,00	Zuschlagsprämie EUR 25,00
Tierhalter-Haftpflicht: Besitz und Haltung eines Pferdes Örtlicher Geltungsbereich: Europa und Mittelmeer-Anliegerstaaten Pauschalversicherungssumme EUR 1.500.000,00	Zuschlagsprämie EUR 65,00	Zuschlagsprämie EUR 65,00
Wasserbett generell mitversichert	•	•

Tarif 05/2009	Classic Plus	Top Plus
Komfortbaustein - gegen Zuschlagspämie mitversichert	EUR 35,00	EUR 35,00
Schlüsseldienst/Aufsperrdienst bis max. EUR 100,00 1x pro Jahr	•	•
Fahrraddiebstahl bis max. EUR 1.500,00	•	•
Bargeld, Valuten und Einlagebücher ohne Klausel bis EUR 3.500,00 Schmuck, Edelsteine, Briefmarken- u. Münzensammlungen bis EUR 12.000,00 (in Möbeln unversperrt)	•	•
Reisegepäckversicherung mit Deckung für Ersatzkäufe bis max. EUR 1.500,00 , Ersatzkäufe bei verspäteter Gepäcksauslieferung am Urlaubsort (über 12 Stunden) bis max. EUR 250,00	•	•